Titelthema:

Vom einzelnen Projekt zur bewährten Partnerschaft

ITWU News
Ausgabe IV
Okt. '09

www.itwu.de

Inhalte dieser Ausgabe

Seite 2:
Tipps und Tricks zu Notes/Domino 8.5.1:
Die langerwartete Unterstützung des iPhones durch den Traveler ist nicht die einzige Neuigkeit der neuen Version.

Seite 3:
IT-Finanzierung mit IBM Global Financing:
Führen Sie Ihre Projekte rechtzeitig durch und schonen Sie gleichzeitig Ihr Budget.

Multimedia Library für Lotus Notes:
Lernen Sie ganz einfach alle neuen Funktionen in Lotus Notes kennen, wann und wo Sie wollen.

Seite 4:
Die ITWU auf dem IBM Partner Camp:
Neue Zertifizierungen, spannende Vorträge und vieles mehr - das IBM Partner Camp 2009 hat sich für die ITWU und für Sie gelohnt.

ITWU wird wieder größer:
Philipp Grenningloh ist der neue helle Kopf im ITWU-Team.

Spezialist für die Extreme

Beim Maschinenbaukonzern Atlas Copco basieren wichtige Anwendungen und Prozesse auf Lotus Notes. Wenn die Techniker extrem viele oder besonders harte Nüsse bei Notes zu knacken haben, greift der Konzern gern auf die Künste des Paderborner Softwarehauses ITWU zurück.

In die Produkte aus Kompressor-, Industrie- sowie Bau- und Bergbautechnik fließen 130 Jahre Erfahrung des Konzerns mit Hauptsitz in Schweden ein. Rund 34.000 Mitarbeiter erwirtschafteten 2008 mit den Maschinen weltweit einen Umsatz von rund 7,7 Milliarden Euro. Viele der wichtigen Bestell- und Service-Prozesse hat der Maschinenbauer in Tools für Lotus Notes eingebettet. Lotus Notes ist für Atlas Copco geschäftskritisch.

Atlas Copco in Essen

Insgesamt zwei Dutzend Techniker, aufgeteilt auf mehrere Standorte, kümmern sich täglich um die Server. Das Team im deutschen Hauptsitz in Essen ist zusätzlich auch für die Administration und die Entwicklung weiterer Notes-Tools verantwortlich. „Die User fragen permanent neue Workflow-Definitionen an, mit denen sie interne Abläufe verbessern wollen“, sagt Dirk Rose, der u.a. das Notes-Team in Essen leitet. So gibt es immer wieder Situationen, in denen extrem viele oder einzelne hoch komplexe Anfragen anfallen, die den Großteil seines Teams für längere Zeit binden würden.

Rose hat sich daher entschieden, für die Extremfälle einen Partner zu finden, der die Lastspitzen mit eigenen Ressourcen abtragen kann. Er hatte, als er 2006 diese Entscheidung fällte, bereits vom Softwarehaus ITWU gehört. Nun wollte er prüfen, ob die Paderborner Notes-Spezialisten das Zeug haben, seinen und den Qualitätsforderungen eines global operierenden Konzerns zu genügen.

Rose hatte von Beginn an klare Vorstellungen, was der Partner zu leisten hat. Wenn er Projekte an ITWU auslagert, dann soll das Softwarehaus die Pflichten möglichst selbständig erledigen. Denn gerade während einer Lastspitze sind sein Team und er ohnehin stark ausgelastet. Andreas Laumen, Geschäftsführer der ITWU, hat diese Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit akzeptiert.

Was der Partner tatsächlich leisten muss, lässt sich exemplarisch an einem Projekt demonstrieren, das Rose zu Beginn des Jahres 2008 auf dem Tisch hatte. In diesem konkreten Fall sollten einige Lotus-Notes-Datenbanken an SAP angebunden werden. Die Anbindung war technisch anspruchsvoll, da man sich auch mit der Software-Schnittstelle der ERP-Anwendung auseinanderzusetzen hatte. Atlas Copco hat nach einer intensiven Analyse entschieden, diese technisch harte Nuss den Experten der ITWU anzuvertrauen.

So wie es Rose eingefordert hatte, koordinierte Laumen die Arbeit am Projekt eigenständig. „Ich konnte Herrn Laumen bereits nach kurzer Zeit mit meinen SAP-Kollegen alleine lassen, da dank der guten Vorarbeit nur noch Detailfragen zu klären waren“, erinnert sich Rose. Laumen musste nur noch einige Anpassungen vornehmen, bis die SAP-Schnittstelle in Betrieb genommen werden konnte.

Atlas Copco und ITWU arbeiten nun seit mehreren Jahren zusammen und haben bereits über 30 Projekte gemeinsam bestritten. „Wenn ich der ITWU etwas anvertraue ist das ein Selbstläufer“, fasst Rose seine Zufriedenheit zusammen.

Hier finden Sie die vollständige Referenz:

www.itwu.de

IT works unlimited GmbH & Co. KG
Stettiner Str. 26 33106 Paderborn
Tel.: +49 5251 28816-0 Fax: +49 5251 28816-29
Homepage: www.itwu.de E-Mail: info@itwu.de

ITWU News
Ausgabe IV
Okt. '09

Experten-Tipps für 8.5.1

Es ist zwar nur eine klitzekleine Unterversion, aber selbst in Lotus Notes/Domino 8.5.1 hat die IBM eine ganze Menge neue Features reingepackt! Die Experten der ITWU haben für Sie schon einmal die Beta-Version unter die Lupe genommen.

Lotus Notes Traveler unterstützt nun endlich das ActiveSync-Protokoll der Apple Endgeräte iPhone, iPhone 3G und iPod Touch.

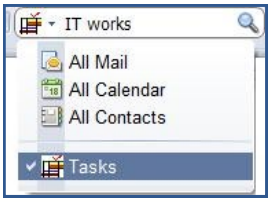
Katrin Stephan - unsere Notes-Poweruserin - hat für Sie nützliche Funktionen im neuen Notes Client entdeckt. Andreas Laumen - unser Mobile-Messaging Spezialist - berichtet über die langerwartete Unterstützung des Apple iPhones. Zuletzt erfahren Sie von Dirk Meyer - einem unserer Application Developer - was es Neues im Domino Designer gibt.

Tipps vom Notes-Poweruser

Die neuen Drag and Drop Funktionen im Client der Version 8.5.1 machen Ihnen das Leben bei alltäglichen Aufgaben wie dem Erstellen eines neuen Termins leichter. Verschieben Sie einfach eine E-Mail auf das entsprechende Datum im Haupt– oder Seitenfensterkalender und schon haben Sie einen neuen Termin. Außerdem können Sie Aktionen wie das Annehmen oder Ablehnen von Meetings direkt aus den Vorschauansichten Ihres Posteingangs und Kalenders sowie Ihrer To-Do-Liste erledigen.

Suchen Sie nach Daten aus einer Domino-Anwendung auch wenn Sie gar nicht geöffnet ist - mit den neuen Widget-Funktionen ist das kein Problem!

Und nun noch eine Neuigkeit für die Widget-Fans unter uns. Mit Hilfe des Widget Konfigurations-Wizards können Sie nun auch Ansichten aus Ihren Domino - Anwendungen sowie zusätzliche Internet-Suchmaschinen zu den Suchbereichen in Ihrem Notes-Client hinzufügen.



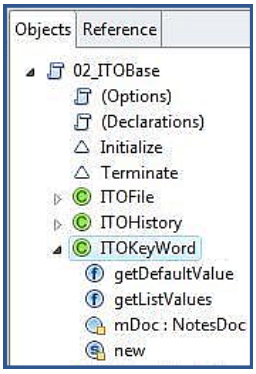
Tipps vom Mobile-Messaging Spezialisten

Eclipse-Funktionen im Lotus-Scipt-Editor und die Verfügbarkeit von X-Pages-Applikationen im Notes Client machen die Anwendungsentwicklung noch einfacher und schneller!

Endlich ist es soweit: Lotus Notes Traveler 8.5.1 bietet vollständigen Support des ActiveSync-Protokolls für die Apple-Endgeräte iPhone, iPhone 3G und iPod Touch. So bietet die neue Version - auch ohne die Installation eines zusätzlichen Clients auf den Endgeräten - den sicheren Zugriff über SSL oder VPN-Verbindung auf den Lotus Notes Traveler Server. Hier können dann manuell, periodisch oder per Push-Technologie Ihre E-Mails, Attachments, Kontakte und Termine mit den Endgeräten abgeglichen werden. Wir haben diese neue Kombination von iPhone und Traveler bereits selbst getestet. Wenn Sie also weitere Fragen zu dem Thema haben, sprechen Sie uns einfach darauf an.

Tipps vom Application Developer

Der Domino Designer bietet insgesamt die umfangreichsten Verbesserungen in der Version 8.5.1. Hier wurden viele Funktionalitäten ergänzt, die man in der ersten Eclipse-basierten Version 8.5 noch vermisst hat. Auch bei den XPages hat sich einiges getan. Die hiermit entwickelten Anwendungen benötigen keinen Zugriff mehr auf das Internet oder auf den Server, laufen nun also auch offline und lokal im Notes-Client. Der doppelte Aufwand, um Webanwendungen offline-fähig und Clientanwendungen webfähig zu machen, entfällt demnach und lässt Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen!



Eine weitere wichtige Neuerung im Domino Designer ist der neue auf Eclipse basierende Lotus-Script-Editor. Sämtliche Klassen, Methoden und Attribute - auch diejenigen, die Sie selbst erstellen - sind im Objekte-Reiter der Skriptbibliothek in einzelnen Sektionen hierarchisch dargestellt. So können Sie z.B. auch ganze Klassen, Methoden und Attribute aus dem Verzeichnis kopieren und an anderer Stelle wieder einfügen. Einfacher geht es kaum noch! Außerdem hat IBM erfreulicherweise nach dem Client jetzt auch beim Designer die Performance deutlich verbessert, so dass das Arbeiten mit dem Domino Designer 8.5.1 nun richtig Spaß macht.

Und hier noch ein kleiner Hinweis: Der IBM Support für die Lotus Notes/Domino Versionen 7.0.x wird voraussichtlich im April 2011 auslaufen. Für Sie ist das noch ein Grund mehr, die Vorzüge der neuen Lotus Notes/Domino Version 8.5.1 auszuprobieren.

IT works unlimited GmbH & Co. KG
Stettiner Str. 26 33106 Paderborn
Tel.: +49 5251 28816-0 Fax: +49 5251 28816-29
Homepage: www.itwu.de E-Mail: info@itwu.de

IT-Finanzierung mit IBM Global Financing

Multimedia Library für Lotus Notes

ITWU News
Ausgabe IV
Okt. '09

www.itwu.de

Was du heute kannst besorgen...

Kennen Sie das Problem, dass eine dringende IT-Investition nicht getätigt werden kann, weil das Budget an anderer Stelle „noch viel dringender“ gebraucht wird? Warten Sie nicht darauf, dass das Geld zu Ihnen zurückkommt. Kommen Sie gleich zur ITWU - denn manche Dinge sollte man nicht auf morgen verschieben!

Flexible Zahlungsbedingungen, Sale and Lease Back, ROI-basierte Finanzierung - bei diesen vielen Möglichkeiten ist für jeden etwas dabei.

Zusammen mit IBM Global Financing (IGF) kann ITWU Ihnen helfen, wichtige IT-Projekte sofort durchzuführen, ohne dass Sie sich dabei um Ihr aktuelles Budget sorgen müssten.

Seit mehr als 25 Jahren betreut IGF Kunden aller Größenordnung. Die Finanzierung beschränkt sich hierbei nicht nur auf IBM Hardware, sondern bindet auch Software und Services sowie Produkte und Leistungen anderer Hersteller ein. Wenn Sie also in naher Zukunft den Wunsch verspüren, Ihre gesamte IT auf IBM Hard– und Software - gebündelt mit den ITWU Lösungen und Dienstleistungen - umzustellen, ist das mit einer Finanzierung von IGF gar kein Problem. Die flexiblen Finanzierungslösungen reichen von pauschalen monatlichen oder vierteljährlichen bis hin zu gestaffelten Zahlungen. Neben einer einfachen Finanzierung über eine Laufzeit von bis zu 60 Monaten stehen Ihnen weitere IGF-Lösungen zur Verfügung. Zum einen ermöglicht das sogenannte „Sale and Lease Back“, bereits erworbene Produkte an IGF zu verkaufen, um sie anschließend zurück zu leasen. Zum anderen bietet die ROI-basierte Finanzierung einen Aufschub der Zahlungen bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Lösung nachweisbare Gewinne für Sie erzielt. Zeitlich begrenzte Promotions wie die 0% Finanzierung machen die Angebote noch attraktiver.

Aktuelles Angebot:
0% Finanzierung und 15% Nachlass für Ihre Lotus-Projekte - Sprechen Sie uns darauf an!

Verschieben Sie Ihre IT-Projekte also nicht mehr auf morgen, sondern fragen Sie uns einfach nach einem entsprechenden Finanzierungsangebot von IGF.

Aller Anfang ist gar nicht so schwer

Bei der Einführung eines neuen Produktes oder beim Upgrade auf eine neuere Produktversion, kann es eine lange Zeit dauern, bis sich die Endanwender in alle neuen Funktionen eingearbeitet haben. Ohne umfangreiche Schulungen geht dabei ein Großteil ihrer Produktivität verloren.

Von grundlegenden Themen bis hin zu tiefgehenden Praxis-Tipps für eine produktivere Unterstützung Ihrer Arbeit durch Notes.

Was aber, wenn Ihre Mitarbeiter für diese Schulungen gerade gar nicht die Zeit haben, weil sie an einem dringenden Projekt arbeiten? Wie wäre es da mit einem Selbstlerntool, mit dem sie sich genau die Dinge beibringen könnten, die sie im Moment benötigen - wo, wann, so lange und so oft Sie möchten?

Die Multimedia Library für Lotus Notes 8 macht es möglich! Diese „Bibliothek“ beinhaltet mehr als 1.000 Videos, die die vielen Funktionen Ihres Notes-Clients erklären. Die Inhalte aller Videos liegen zudem als Schritt-für-Schritt-Erläuterungen in Textform bereit, die Sie jederzeit als Nachschlagewerk wieder benutzen können. Die Lerneinheiten können Ihnen entweder über ein Plug-In im Notes-Client oder in Ihrem firmeninternen Intranet zur Verfügung stehen.

Mit einer einzigen Lizenz für das gesamte Unternehmen steht dieses Tool all Ihren Mitarbeitern auch in mehreren Sprachen hilfreich zur Seite.

So können Ihre Mitarbeiter ihre Fragen gezielt und direkt am Arbeitsplatz klären und sich somit schnell wieder ihrer eigentlichen Arbeit zuwenden.

Natürlich kann ein Lern-Tool die individuellen Workshops der ITWU nicht vollständig ersetzen - es ist allerdings eine hervorragende Ergänzung.

IT works unlimited GmbH & Co. KG
Stettiner Str. 26 33106 Paderborn
Tel.: +49 5251 28816-0 Fax: +49 5251 28816-29
Homepage: www.itwu.de E-Mail: info@itwu.de

Die ITWU auf dem IBM PartnerCamp

ITWU wird wieder größer

ITWU News
Ausgabe IV
Okt. '09

www.itwu.de

ITWU macht sich für Sie schlau!

Finden Sie nicht auch, dass ein IT-Dienstleister immer die wichtigsten Neuigkeiten der Branche für seine Kunden parat halten sollte? Die Vorträge, Seminare und Workshops des IBM PartnerCamps bieten hierfür genau den richtigen Rahmen!

Und so begab es sich, dass unsere beiden ITWU-Administratoren Carl Goos und Jan Spallek zusammen mit Frau Stephan dem Ruf der IBM nach Stuttgart folgten, um sich auf dem PartnerCamp für Sie so richtig schlau zu machen.

IBM PartnerCamp 2009
13. und 14. Juli, ICS Stuttgart

Für die beiden Herren standen nun sechs Zertifizierungstest zu den Themen System-Administration und Anwendungsentwicklung für die Lotus Notes/Domino Versionen 8 und 8.5 auf dem Programm, die sie natürlich gleich beim ersten Versuch mit Bravour bestanden. Und so steht es nun wieder schwarz auf weiß geschrieben: Egal welches Problem Ihnen bei den neuen Notes Versionen auf der Seele drücken sollte, die ITWU hilft Ihnen immer aus der Klemme!

Währenddessen lauschte Frau Stephan andächtig den IBM-Experten, die ihr die wichtigsten Neuigkeiten zu den folgenden Themen vorstellten:

OpenSource und IBM Clients als sparsame Alternative zu Microsoft Windows und Office

Enterprise Content Management mit Lotus Quickr Integration: damit auch Endanwender die Daten aus der unternehmensweiten Dokumentenverwaltung einsehen und gemeinsam bearbeiten können

WebSphere MQ File Transfer: die sichere, zuverlässige und überwachbare Alternative zu FTP

WebSphere PortalNow: wiederverwendbare und individuell erweiterbare Portalschablonen für eine einfache und sofort nutzbare Web-Lösung

Unified Communication & Collaboration mit Sametime 8.5 und Unified Telephony: verbesserte Online-Meeting-Funktionalitäten und die Integration Ihrer Telefonanlage in den Sametime Client

Zu diesem letzten Thema hatte ITWU bereits zwei Wochen zuvor auf Anfrage zweier Kunden einen Präsentationstermin bei IBM in Düsseldorf organisiert. Wenn Sie diesem Beispiel folgen und selbst mehr Informationen zu einem speziellen Thema erhalten möchten, rufen Sie uns an. Wir nehmen Ihre Themenvorschläge gerne entgegen und gehen gemeinsam mit der IBM auf Ihre konkreten Fragen ein.

Es gibt viele neue Themen bei der IBM, über die die ITWU Sie gerne weiterhin auf dem Laufenden hält - rufen Sie uns an.

Haben Sie zur Zeit Informationsbedarf zu einem bestimmten IBM Produkt? Besuchen Sie gemeinsam mit der ITWU die IBM und klären Sie Ihre Fragen gleich vor Ort!

Der neue Stern am ITWU-Himmel

Ganz nach dem Vorbild seiner neuen Kollegen bei der ITWU hat auch Philipp Grenningloh in Paderborn Wirtschaftsinformatik studiert und bringt mit seinen Fähigkeiten in Sachen Lotus Notes/Domino frischen Wind ins ITWU-Team.

Im Juli 2009 wurde bei der ITWU der Wunsch lauter, dem wachsenden Berg an Projekten mit Hilfe eines neuen Mitarbeiters Herr zu werden. Die Lösung des Problems war schnell gefunden. Aus zuverlässiger Quelle hatte die ITWU schon einiges von den umfangreichen IT-Kenntnissen ihres zukünftigen Kollegen gehört.

Bereits ein Jahr nach Beginn seines Studiums im Jahr 2003 hatte Philipp Grenningloh seine praktischen Fähigkeiten unter Beweis stellen wollen und eine GbR zur Entwicklung von Webseiten gegründet. Im Zuge seines Hauptstudiums, in dem er sich auf die Bereiche Softwareentwicklung und Lotus Notes/Domino spezialisierte, wurde er auch als Berater bei der Campus Consult PM GmbH tätig.

Hier war er über drei Jahre hinweg für die verschiedensten Notes Projekte zuständig und übernahm zusätzlich die Administration der IT in der studentischen Unternehmensberatung. Seine Pro-jekte reichten von der Entwicklung eines Change-Management-Systems bis zur Migration von Exchange zu Notes/Domino. In seiner Diplomarbeit befasste er sich schließlich eingehend mit dem Thema Composite Applications in Lotus Notes.

Bei soviel Erfahung ist es kaum verwunderlich, dass das neue Mitglied des ITWU-Teams bereits drei Wochen nach Arbeitsbeginn schon eigenständig Anwenderschulungen durchführt. Und wer weiß, vielleicht schaut er ja auch bald schon in Ihren Notes-Systemen nach dem Rechten!

Philipp Grenningloh erreichen Sie unter 05251-28816-11

Oder schreiben Sie ihm eine E-Mail an philipp.grenningloh @itwu.de